



# Planungsstand im Soll

## Festgebiet, Sperrkreise und Themenmeilen zum „Tag der Sachsen“ festgeschrieben

**Riesa wappnet sich für das größte sächsische Volksfest vom 6. bis 8. September 2019. Im Hintergrund laufen die Planungen bereits auf Hochtouren, um den erwarteten rund 350.000 Gästen Riesa von seiner besten Seite zu zeigen. Nun wurden das Festgebiet, die Themenmeilen sowie die Abgrenzungen des Äußeren und Inneren Sperrkreises festgelegt.**

„Natürlich kann es im Planungsprozess noch die ein oder andere Änderung geben“, sagt Riesas Oberbürgermeister Marco Müller. „Allerdings sehe ich unser Organisations-Team auf einem sehr guten Weg, so dass wir heute die nächsten wichtigen Eckpunkte, die zum Gelingen des ‚Tag der Sachsen‘ beitragen werden, bekanntgeben können. Mein Dank geht bereits jetzt an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den einzelnen Arbeitsgruppen, die die Planungen von Woche zu Woche wesentlich konkretisieren“, so Müller.

Das Festgebiet erstreckt sich einerseits von der SACHSENarena entlang der Pausitzer Straße über den Lutherplatz bis zur Elbe. Gekreuzt wird es durch die gesamte Hauptstraße, Teile der Bahnhofstraße, den A.-Puschkin Platz, die Goethestraße und das gesamte Gebiet zwischen Breite Straße und Rathausplatz bis ans Elbufer.

Innerhalb dieses Bereiches planen die Verantwortlichen 20 Themenmeilen, drei Medien- sowie mindestens sechs Themenbühnen. Die Themenmeilen reichen von einer Vereins- über die Bildungs- bis hin zu der Grünen Meile, die Tourismusmeile, ein Hüpfburgenland, die Sächsische Genuss- oder die Handwerkermeile. „Hier haben wir mit der Unterstützung der zahlreichen Vereine bereits die verschiedensten Themenschwerpunkte setzen können und freuen uns, den Gästen einen breiten Abriss sächsischer Vereinsvielfalt in Riesa präsentieren zu können“, so Marco Müller.

In Eigenregie kreieren die großen Radiosender des Freistaats das Programm auf den Medienbühnen. So teilen sich MDR Radio Sachsen, Radio PSR und R.SA die Bühne auf dem Rathausplatz. HitRadio RTL wird an allen drei Tagen die Bühne auf dem ehemaligen Widmann-Gelände an der Pausitzer Straße bespielen. Radio Energy plant zudem ein Programm auf dem Parkplatz Innenstadt (Am Technikum). „Die genauen Standorte für die Themenbühnen werden mit fortschreitendem Planungsstand bekannt gegeben. Wir gehen aktuell von sechs Standorten aus, welche wir in Eigenregie betreiben“, sagt Dirk Mühlstädt, Projektleiter des „Tag der Sachsen“.

„Im Festgebiet wird es ab Freitag, 12.00 Uhr, bis Sonntag gegen 20.00 Uhr ein absolutes Fahr- und Parkverbot geben“, sagt Wolfgang Beckel, Amtsleiter für Sicherheit und Ordnung der Stadtverwaltung Riesa. „Das heißt, dass individueller Fahrverkehr nicht möglich ist“, so Beckel weiter. „Sofern Anwohner ihre Fahrzeuge im genannten Zeitraum nutzen wollen, sind sie in

Außenbereichen, bspw. bei Bekannten oder auf dem Arbeitgebergelände abzustellen.“ Alternativ können ab Juli Stellflächen auf Anliegerparkplätzen kostenlos beantragt werden.

„Weiterhin konnten wir nun die Grenzen der Sperrkreise definieren“, sagt Dirk Mühlstädt. „Der innere Sperrkreis umfasst das eigentliche Festgebiet. Der äußere Sperrkreis ist das Gebiet zwischen dem inneren Sperrkreis und dem weiteren Stadtgebiet. Wir behalten uns allerdings noch kleinere Änderungen vor“, so Mühlstädt. Die Zuordnung einzelner Straßen zu den Sperrkreisen können final spätestens ab Juni 2019 den zugehörigen Übersichten auf der Veranstaltungs-Homepage entnommen werden.

Lieferungen in den inneren Sperrkreis können am Festwochenende nur in folgenden Zeiträumen erfolgen:

- Freitag, 06.09.2019 bis 12.00 Uhr
- Samstag, 07.09.2019 von 3.00 bis 9.00 Uhr
- Sonntag, 08.09.2019 von 3.00 bis 9.00 Uhr.

Die Anlieferungen beschränken sich zudem auf folgende Waren: Lebensmittel, verderbliche Waren, Blumen, medizinischer Bedarf, Zeitungen/Zeitschriften, Kraftstoffe an Tankstellen, Geld- und Werttransporte. „Über diese Zeiten hinaus darf im inneren Sperrkreis nicht beliefert werden“, so Wolfgang Beckel. Im Äußeren Sperrkreis können Anwohner und besonders Berechtigte (bspw. Arbeitnehmer, Lieferanten) einfahren und parken. Auch hierzu können kostenlose Einfahrtsberechtigungen beantragt werden.

„Natürlich werden wir die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig über die Antragsmodalitäten informieren. Ich bin sicher, dass wir gemeinsam ein tolles Fest haben werden. Wir sind mit dem aktuellen Planungsstand im Soll und erhalten regelmäßig positives Feedback auch von den Riesaerinnen und Riesaern zur Durchführung dieser Großveranstaltung, was uns zeigt, dass vor allem das Verständnis für auf uns zu kommende erhöhte Sicherheitsanforderungen an diesem Wochenende vorhanden ist“, sagt Dirk Mühlstädt.

Kontakt Projektbüro:

Tel. 03525 601366  
festjahr@in-riesa.de  
www.tagdersachsen2019.de

Riesa, 23.04.2019 (TC/UP)